

NACHRICHTEN

Gedenken an Dechant Wessing

-sto- **HOETMAR.** Bereits zum 73. Mal jährt sich am 4. März der Todestag von Dechant August Wessing. Um an den Todestag des „Heiligen von Dachau“, dessen Asche im Sockel des Hoetmärer Friedhofskreuzes eingelassen ist, zu erinnern, lädt der Gemeindeaus-

schuss St. Lambertus nach der Kindermesse zu einem Fastenfrühstück ins Pfarrheim ein. Brötchen sowie Kaffee werden vorbereitet. Der Erlös des Frühstücks soll an das Bischöfliche Hilfswerk Misereor gespendet werden, das Menschen in Not unterstützt.

Treffen des Schützennachwuchses

-sto- **HOETMAR.** Die Damen- und Ehrengarde trifft sich am 4. Februar (sonntags) um 19 Uhr zu ihrer Generalversammlung in der Gaststätte Corner. Neben Wahlen im Offizierskreis stehen der Schrift- und Kassen-

bericht sowie ein Bilderückblick auf der Tagesordnung. Willkommen sind alle Jugendlichen, die der Damengarde (ab 16 Jahre) beitreten oder künftig als Ehrengardist (ab 17 Jahre) Schützenfest feiern wollen.

Korrektur: Höhere Spendensumme

WARENDORF. In unserem Bericht in der gestrigen Ausgabe über die Spende des Lions-Clubs an den Theresa-Kindergarten hat sich ein Fehler einge-

schlichen: Der Club unterstützt das Therapeutische Reiten nicht mit 2500, sondern mit 3500 Euro. Wir bitten um Entschuldigung.



KFD-Theatergruppe: An der Herrlichkeit ist es herrlich – und sehr unterhaltsam

Auch wenn es auf dem Bild erstmal nicht unbedingt so aussieht: Die Frauengemeinschaft St. Marien hat mit „Wie herrlich ist's an der alten Herrlichkeit“ ein äußerst fröhliches Stück auf die Bühne gebracht. Mittwoch feier-

te es im ausverkauften Kolpinghaus Premiere – nicht als abgeschlossenes Theaterstück, vielmehr als unterhaltsame Aneinanderreihung von Begegnungen an der „Herrlichkeit“. Nach der Premiere und der Abendvorstellung ste-

hen die KFD-Schauspielerinnen an drei weiteren Terminen auf der Bühne: am Donnerstag, 25. Januar, um 18.30 Uhr sowie am Freitag, 26. Januar, um 14.30 und um 19.30 Uhr, jeweils im Kolpinghaus.

Foto: Engelbert Hagemeyer

Soldaten bereiten Jubiläum vor

FRECKENHORST. Der Vorstand der Soldatenkameradschaft erinnert an die Jahreshauptversammlung am Samstag, 27. Januar, um 19.30 Uhr im Saal Huesmann. Der Vorstand bittet um Teilnahme, da der Verein in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum feiert. Zudem stehen Wahlen an. In der Pause wird es Grünkohl geben, den der Verein zum Teil sponsert.

Beratung für Krebskranke

WARENDORF. Die Krebsberatungsstelle des Tumornetzwerk im Münsterland bietet Montagvormittags im Josephs-Hospital Beratung und Informationen zu Sozialleistungen sowie psychologische Unterstützung zur Krankheitsbewältigung an. Angesprochen sind Krebsbetroffene, deren Angehörige und Freunde. Finanziert wird das Angebot durch Fördermittel und Spenden, für Ratsuchende entstehen keine Kosten. Terminvereinbarungen unter ☎ 02 51/62 56 20 10.

Versammlung des Freizeitkreises

WARENDORF. Der Seniorenfreizeitkreis lädt am Samstag, 27. Januar, zur Jahreshauptversammlung ein. Ab 10 Uhr steht im Hotel Im Engel unter anderem die Wahl eines neuen ersten Vorsitzenden an.

Weltlicher Orgelklang

Sparkasse unterstützt Konzertreihe in der Stiftskirche

-eh- **FRECKENHORST.** „Wir lassen Kirche klingen“ lautet das Motto des Orgelbauvereins. Nachdem das Instrument in der Adventszeit bereits unter Beweis gestellt hat, wie klasse es klingt, möchte der Orgelbauverein nun mit einer Konzertreihe nicht nur Kirch-

gänger begeistern. Drei Konzerte wird es bis zum Sommer geben, den Auftakt macht Professor Tomasz Adam Nowak am Sonntag, 11. Februar, um 17 Uhr. „Das ist der Karnevalssonntag, also wird es mehr beschwingte Musik geben“, sagt Gunter Tönne vom Orgelbauverein.

Nowak ist Preisträger zahlreicher internationaler Orgelwettbewerbe und seit 2001 Professor für Orgel und Improvisation an der Musikhochschule in Detmold. „Wir wollen die Orgel hier in der Kirche nicht verstauben lassen, sondern zeigen, wie vielfältig ihr Klang ist“, sagt Tönne. Dementsprechend wird in der Konzertreihe und generell in der Zukunft nicht nur Kirchenmusik zu hören sein – „sondern Orgelmusik plus“, verspricht Hermann Flothkötter. Darunter fallen auch Jazz oder Filmmusik.

Auch wenn sich die Musik in der Kirche verändert, an einem wollen die Organisatoren festhalten: Der Eintritt wird weiterhin gratis sein. „Wir nehmen bewusst keinen Eintritt, sondern bitten um Spenden. Damit haben wir gute Erfahrungen gemacht“, sagt Tönne. Ganz ohne Unterstützung geht es aber nicht, deshalb ist nun die Sparkasse eingesprungen. Sie unterstützt die Konzertreihe mit 2000 Euro. Rita Sennhenn-Wienhold, Leiterin des Freckenhorster Beratungszentrums, übergab das Geld jetzt an Flothkötter und Tönne.

Die weiteren Konzerte finden jeweils sonntags um 17 Uhr statt: Am 22. April ist Professor Wolfgang Seifen aus Berlin zu Gast, am 17. Juni kehrt Kantor Martin Geiselhart in die Stiftskirche zurück.



Die Unterstützung nahmen Hermann Flothkötter (l.) und Gunter Tönne von der Leiterin des Sparkassen-Beratungszentrums Rita Sennhenn-Wienhold, entgegen. Foto: Engelbert Hagemeyer

Aus der Geschäftswelt

Sicherer Weg in die Zukunft

130 Jahre Malerbetrieb Langenbach



Grund zum Feiern haben Ulrich Langenbach (l.) und Josip Bacic.

Foto: Monika Vornhusen

WARENDORF. Oskar Langenbach sen. hätte vor rund 130 Jahren sicherlich nicht damit gerechnet, dass sich aus seinem jungen Malerbetrieb ein Traditionsbetrieb mit Einzelhandel, Fachberatung und Farbmisch-Service entwickelt.

Jetzt ist klar: Der Malerbetrieb Langenbach wird zukünftig von Ulrich Langenbach und seinem Mitarbeiter und Malermeister Josip Bacic als GmbH geführt werden. Bacic („Jupp“) hat vor Jahren seine Ausbildung in dem Malerbetrieb absolviert. Damit positioniert sich der Familienbetrieb für die Zu-

kunft. Nach der Firmengründung durch Oskar Langenbach sen. und der anschließenden Übernahme durch seinen Sohn Heinrich Langenbach lenkte Oskar Langenbach jun. die Geschicke des Unternehmens. Bis 1987, als der heutige Betriebsinhaber Ulrich Langenbach das Ruder übernahm. Er führte den Malerbetrieb mit dem zwischenzeitlich gegründeten Einzelhandel erfolgreich weiter. „Wir können einfach nur durch Qualität und Leistung bei unseren Kunden punkten“, sagt Ulrich Langenbach. Ganz bewusst ist die Entscheidung für die

Weiterführung des Ladenlokals mit Einzelhandel und Fachberatung gefallen.

Das Berufsbild im Maler- und Lackierhandwerk hat sich verändert. Früher wurden Farbtöne von Hand angerührt, heute macht das eine computergesteuerte Anlage aus über zwei Millionen Farbtönen. Dämmstoffe, Dämmwerte, Silikat-, Dispersions- und Siliconfarben oder Acrylfarben beschäftigen einen Malerbetrieb heutzutage. Gefeierte werden die 130 Jahre und der neue Weg in die Zukunft mit 270 geladenen Gästen am Freitag, 26. Januar.

Unzählige aktuelle Markenmöbel aus allen Sortimentsbereichen bis zum

1/2 PREIS

LETZTMALIG REDUZIERT

PLUS ZUSÄTZLICH

EXTRA RABATT 20%

auf alle bereits im Preis reduzierten Ausstellungsmöbel

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN UMBAU UND KOLLEKTIONSWECHSEL

ENDSPURT!!

POLSTERMÖBEL

TISCHGRUPPEN

WOHNWÄNDE

BOXSPRINGBETTEN

ROLF BENZ **epo** **brühl**

hülsta **freistil**

LEOLUX **contur** **JORI**

MATRATZEN-AKTION

2:1

Auf ein ausgesuchtes Sortiment, solange Vorrat reicht.
2 kaufen – nur 1 bezahlen!

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
25. JANUAR 9.00 - 19.00 Uhr	26. JANUAR 9.00 - 19.00 Uhr	27. JANUAR 9.00 - 17.00 Uhr LETZTER TAG!

Johann Ottenjann GmbH & Co. KG · Tel. 02571/9199-0 · www.ottenjann.de
Saarbecker Straße 13-17 · 48268 Greven

möbel ottenjann